

Lebkuchenhaus backen

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 8. Dezember 2005 18:24

Hallo zusammen!

Ich möchte gerne nächste Woche mit meiner Kollegin zusammen in Klasse 1 und 2 backen. Wir haben uns überlegt, dass es diesmal anstatt Plätzchen auch ein Lebkuchenhaus sein könnte.

Irgendwie habe ich im Kopf mal etwas gesehen zu haben, aber ich weiß nicht mehr wo und wie... Vielleicht könnt ihr mir ja helfen?

Es war ein kleines Haus gebaut aus Butterkeksen, mit Zuckerguss, Gummibärchen etc. verziert. Schön daran ist, dass jeder ein eigenes kleines Häuschen machen kann.

Hat jemand schon mal sowas gemacht? Oder richtige Lebkuchenhäuser??

Gruß Annette

Beitrag von „Britta“ vom 8. Dezember 2005 18:34

Die kleinen Häuschen hab ich schonmal gemacht, aber nicht mit Kindern, sondern nur im Seminar. Meine FL nannte das immer "Backen auf kaltem Wege" (find ich aber nicht so glücklich, weil das ja mit backen echt gar nix zu tun hat).

Wie auch immer. Du nimmst Butterkekse und Zuckerguss und allen möglichen bunten Streuselkram, Gummibärchen - alles, was dir so in die Quere kommt. Dann befestigst du 2 Butterkekse als Dach auf einem dritten Butterkeks (geht auch mit Spekulatius, am besten mit dem aus dem Aldi, weil der nicht zu weich ist). Dein Mörtel ist dabei der Zuckerguss. Und dann kannst du verzieren, was das Zeug hält. Ein Gummibärchen kann dabei auch der Bewohner werden. Du kannst auch aus Dominosteinen einen Zug herstellen. Drei Dominosteine sind dabei die Lok (2 übereinander, 1 davor), Räder können auch so kleine runde Süßigkeiten sein. Als Unterlage dient dabei wieder ein Keks. Dazu kann es dann natürlich auch Waggons geben, die auf weiteren Keksen gebaut werden und mit einer kleinen Lakritzstange oder so an die Lok angedockt werden.

Ist jedenfalls eine kreative Angelegenheit, die den Kindern bestimmt Spaß macht.

LG

Britta

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 8. Dezember 2005 18:46

<http://www.saarshopping.de/pages/kekshaus.html>

So stelle ich mir das vor! Habe ich gerade im Netz gefunden!

Gruß Annette

Beitrag von „Britta“ vom 8. Dezember 2005 19:01

Ja, so gehts natürlich auch. Wir haben die Kekse hochkant genommen, die Dominosteine weggelassen und sozusagen ein Nurdachhaus gebaut. Zusätzlich haben wir halt noch allen möglichen Süßkram auf das Dach geklebt. Dabei muss man nur vorsichtig sein, dass die Sachen nicht zu groß sind und der Zuckerguß nicht zu dünn, sonst hält das Ganze nicht (also bitte kein ganzes Snickers draufkleben! 😊).

Beitrag von „Potilla“ vom 8. Dezember 2005 19:07

Hey,

ich hab mal mit einer 2. Klasse das Ikea-Lebkuchenhaus "zusammengeklebt" und verziert - sozusagen als Gemeinschaftsarbeit 😊

Bei Ikea gibt's für 3 € (?) ein fertiges Lebkuchenplattenset zu kaufen, was sich mit viel klebrigen Zuckerguss (muss man selber machen) ganz gut zusammensetzen lässt.

Am Ende ´nen paar Goldtaler, Schokolinsen, Mandelhälften drauf und schon hast du -ganz ohne backen - ein schönes Häuschen.

Gruß

Potilla

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 8. Dezember 2005 19:09

<https://www.lehrerforen.de/thread/10324-lebkuchenhaus-backen/>

Ja, die kleinen Häuschen kenne ich auch.
Allerdings mache ich sie immer mit Spekulatius.
Ein Plätzchen als Boden, zwei als Dach.
Im Dach einen Dominostein.
Vor dem Häuschen zwei Gummibärchen.
Mit Puderzucker bestäuben - fertig.

Niedlich sind auch die Schneemänner aus Pfeffernüssen.

Liebe Grüße
strubbelsuse

Beitrag von „krokodil“ vom 10. November 2009 15:05

hallo,

ich krame den alten beitrag mal wieder hervor.
ich würde mit meinen drittklässlern gerne ein lebkuchenhaus bauen, genauer gesagt jedes kind baut ein kleines eigenes.
dazu würde ich gerne richtige eckige lebkuchen, plus zuckerguss und diverse verzierungen verwenden.
welche süßigkeiten oder ähnliches bieten sich am besten als verzierungen an?
muss man beim anmischen des zuckergusses etwas beachten?
welche küchenutensilien sollten die kinder auf jeden fall von zu hause mitbringen?

grüße

Beitrag von „Petroff“ vom 10. November 2009 17:23

Verzierung: alles was man so findet, Gummibärchen, Schokostreusel, bunte Streusel, Smarties usw.
Zuckerguss: ja nicht zu viel Wasser nehmen, sonst klebt es nicht

Beitrag von „flocker“ vom 10. November 2009 17:39

mach doch die größeren Häuschen aus Honigkuchen! Da hat man mehr Fläche zu verziehen und muss nicht ganz so filigran arbeiten (für die ganz kleinen wahrscheinlich eh schwierig). Und ein Tipp für weißen Guss: Eischnee mit Puderzucker verrühren, ist schön weiß und klebt besser!